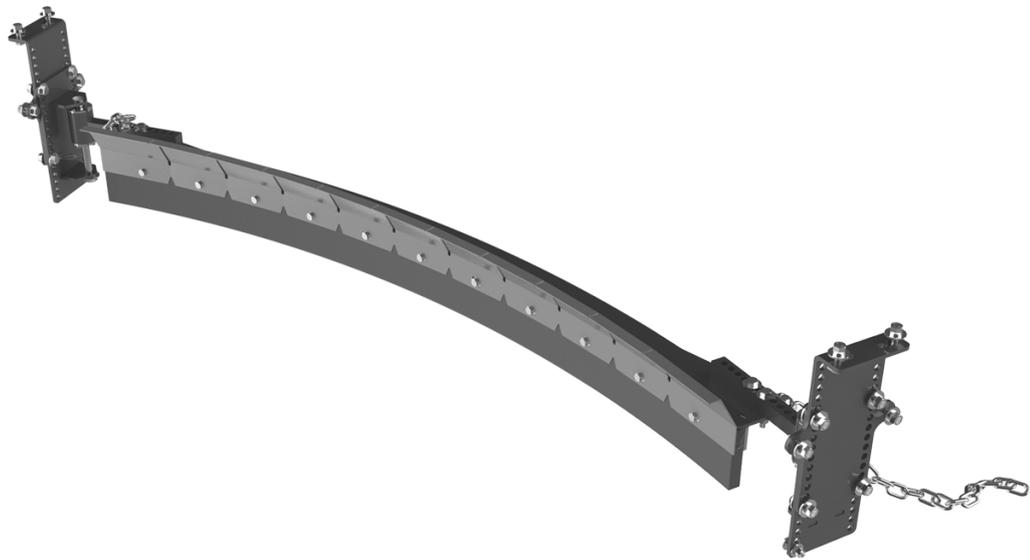


MXDP Diagonaler Pflugabstreifer

Montage-, Betriebs- und Wartungshandbuch



MXDP Diagonaler Pflugabstreifer

Seriennummer: _____
Kaufdatum: _____
Gekauft bei: _____
Montagedatum: _____

Die Seriennummer ist auf dem Seriennummernschild zu finden,
das dem Informationspaket im Karton des Abstreifers beiliegt.

Diese Information ist hilfreich bei zukünftigen Anfragen oder Fragen zu
Ersatzteilen und Technischen Daten sowie zur Fehlersuche bei Bandabstreifern.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen	4
1.1 Allgemeine Einführung.....	4
1.2 Vorteile für den Anwender	4
1.3 Optionaler Wartungsvertrag.....	4
Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	5
2.1 Ruhende Förderanlagen	5
2.2 Laufende Förderanlagen.....	5
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage	6
3.1 Checkliste	6
Abschnitt 4 – Montageanleitung	7
4.1 Diagonaler Pflugabstreifer MXDP	7
Abschnitt 5 – Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf	9
5.1 Checkliste vor Inbetriebnahme	9
5.2 Probelauf der Förderanlage.....	9
Abschnitt 6 – Wartung.....	10
6.1 Inspektion nach Erstmontage.....	10
6.2 Regelmäßige Sichtprüfung.....	10
6.3 Regelmäßige technische Überprüfung.....	10
6.4 Austausch des Abstreifblatts	11
6.5 Wartungsprotokoll	13
6.6 Checkliste Wartung Pflugabstreifer	14
Abschnitt 7 – Fehlersuche.....	15
Abschnitt 8 – Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen	16
8.1 Technische Daten und Richtwerte	16
8.2 CAD-Zeichnung.....	17
Abschnitt 9 – Ersatzteile	18
9.1 Ersatzteilliste	18
Abschnitt 10 – Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen.....	19

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen

1.1 Allgemeine Einführung

Wir von Flexco freuen uns, dass Sie den Diagonalen Pflugabstreifer MXDP für Ihre Förderanlage ausgewählt haben.

Dieses Handbuch unterstützt Sie dabei, die Funktionsweise des Produktes zu verstehen und über die gesamte Lebensdauer optimalen Betrieb zu gewährleisten.

Für einen sicheren und effizienten Betrieb ist es unerlässlich, dass die dargestellten Informationen und Richtlinien richtig verstanden und umgesetzt werden. Dieses Handbuch beinhaltet Sicherheitsvorkehrungen, Montageanleitungen, Wartungsverfahren und Hinweise zur Fehlersuche.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, die in dieser Anleitung nicht abgedeckt sind, besuchen Sie unsere Webseite oder wenden Sie sich an unseren Kundendienst:

Weitere Standorte und Produkte von Flexco finden Sie unter www.flexco.com.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und geben Sie es an die für Montage, Betrieb und Wartung dieses Abstreifers Verantwortlichen direkt weiter. Obwohl wir uns bemüht haben, Aufbau und Wartung so weit wie möglich zu vereinfachen, **sind trotzdem die richtige Montage sowie regelmäßige Inspektionen und Einstellungen erforderlich, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.**

1.2 Vorteile für den Anwender

Richtige Montage und regelmäßige Wartung garantieren folgende Vorteile:

- Reduziert die Stillstandzeit der Förderanlage
- Weniger Personalaufwand
- Geringere Wartungskosten
- Verlängerte Lebensdauer des Pflugabstreifers und anderer Bauteile der Förderanlage

1.3 Optionaler Wartungsvertrag

Der Diagonale Pflugabstreifer MXDP ist auf eine problemlose Montage und Wartung durch die Mitarbeiter vor Ort ausgelegt. Wenn Sie jedoch einen werkseitigen Rundum-Service bis zur Betriebsbereitschaft wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Flexco-Servicetechniker bzw. -Händler vor Ort.

Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Vor der Montage und Inbetriebnahme des Diagonalen Pflugabstreifers MXDP muss sichergestellt sein, dass die folgenden Sicherheitsinformationen gelesen und verstanden wurden.

Es gibt Einrichtungs-, Wartungs- und Betriebsmaßnahmen, die sich sowohl auf ruhende als auch auf laufende Förderanlagen beziehen. Für jeden Fall gibt es ein eigenes Sicherheitsprotokoll.

2.1 Ruhende Förderanlagen

Folgende Maßnahmen werden an ruhenden Förderanlagen durchgeführt:

- Montage
- Austausch des Abstreifblatts
- Reparaturen
- Spannungseinstellungen
- Reinigung

GEFAHR

Es ist unbedingt erforderlich, dass die OSHA/MSHA Lockout/Tagout (LOTO)-Vorschriften, 29 CFR 1910.147, befolgt werden, bevor die oben genannten Aktivitäten durchgeführt werden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Arbeiter durch unkontrolliertes Verhalten des Pflugabstreifers gefährdet werden, das durch Bewegungen des Förderbandes ausgelöst wird. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor Beginn der Arbeiten:

- Die Förderanlage von der Stromquelle trennen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Alle Spannrollen lösen.
- Auf freien Lauf des Förderbands achten oder in Einbaulage fixieren.

WARNUNG

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA) an:

- Schutzbrille
- Helm
- Sicherheitsschuhe

Beengte Platzverhältnisse, Federn und schwere Bauteile sind Gefahrenquellen und gefährden Augen, Füße und Köpfe der Mitarbeiter. Es muss eine Schutzausrüstung getragen werden, um die Risiken zu vermeiden, die mit den Pflugabstreifer einhergehen. Dadurch lassen sich ernsthafte Verletzungen vermeiden.

2.2 Laufende Förderanlagen

Es gibt zwei routinemäßige Arbeiten, die an der laufenden Förderanlage durchgeführt werden müssen:

- Überwachung der Abstreifleistung
- Dynamische Fehlerbeseitigung

GEFAHR

Jede Pflugabstreifer birgt die Gefahr, dass Gliedmaßen eingezogen werden. Berühren Sie niemals einen Pflugabstreifer bei laufender Förderanlage. Ein Pflugabstreifer birgt die Gefahr sofortiger Amputation und des Einklemmens von Körperteilen.

WARNUNG

An den Pflugabstreifern können Teile des Förderguts weggeschleudert werden. Halten Sie sich stets nur so nah am Pflugabstreifer auf wie nötig und tragen Sie Sicherheitsbrille und Helm. Herumfliegende Teile können ernsthafte Verletzungen verursachen.

WARNUNG

Niemals während des laufenden Betriebs Einstellarbeiten am Pflugabstreifer durchführen. Unvorhersehbar herausstehendes Material und Bandenrisse können sich an den Pflugabstreifern verfangen und das Gerät in gefährliche Bewegungen versetzen. Ausschlagende Bauteile können zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen.

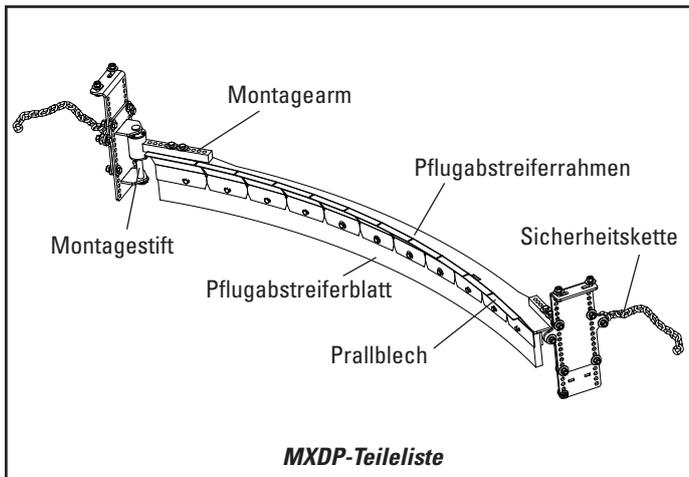
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage

3.1 Checkliste

- Überprüfen Sie, ob die Größe des Pflugabstreifers für die Bandbreite geeignet ist
- Überprüfen Sie den Inhalt des Kartons und stellen Sie sicher, dass alle Teile vorhanden sind
- Ziehen Sie die Liste „Erforderliche Werkzeuge“ am Anfang der Montageanleitung zu Rate
- Überprüfen Sie die Förderanlage auf folgende Punkte:
 - Gibt es Hindernisse, die eine Veränderung der Lage des Abstreifers erfordern?
 - Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Ober- und Untertrum korrekt ist. (229 mm (9") für Standard; 279 mm (11") für Prallblech)

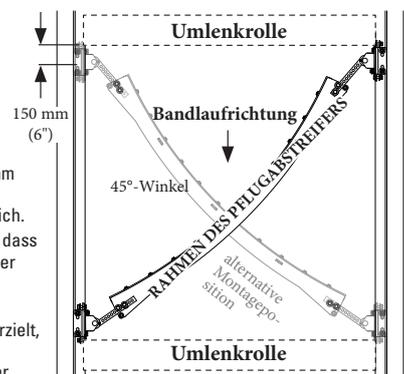
Abschnitt 4 – Montageanleitung

4.1 Diagonaler Pflugabstreifer MXDP



Einbauort des Pflugabstreifers festlegen

- Idealerweise sollte der Pflugabstreifer in einem flachen Bereich und so nahe wie möglich an der Spanntrommel montiert werden.
- Es ist ein vertikaler Mindestabstand von 125 mm (5") zwischen Band und Tragkonstruktion erforderlich.
- Kann so montiert werden, dass er das Material zu einen der beiden Seiten abstreift.
- Eine optimale Reinigungsleistung wird erzielt, wenn der Pflugabstreifer ungefähr 150 mm (6") hinter einer flachen Umlenkrolle montiert wird.



STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÖRDERBAND VOM STROMNETZ GETRENNT UND GEGEN UNBEFUGTES EINSCHALTEN GESICHERT IST, BEVOR SIE MIT DER MONTAGE DES PFLUGABSTREIFERS BEGINNEN.

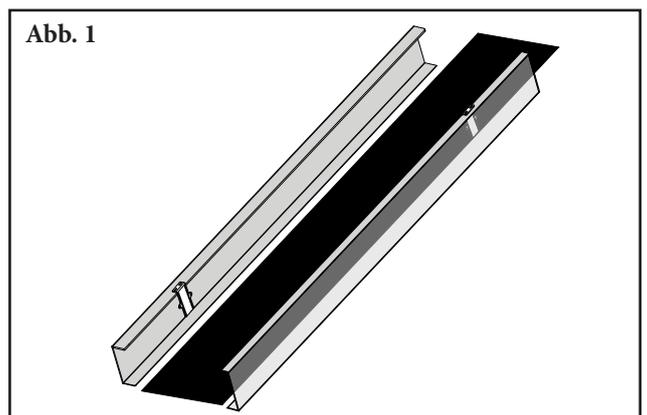
Benötigte Werkzeuge:

- 19-mm-Schraubenschlüssel (3/4")
- 24-mm-Schraubenschlüssel (15/16")
- Rollgabelschlüssel
- Maßband
- Ratschengurte oder Hebezeuge
- Bohrer oder Brenner (für Befestigungslöcher)
- Bolzenschneider oder Brenner (zum Durchtrennen der Sicherheitskette)

1. **Setzen Sie den Pflugabstreifer und den Rahmen auf die Förderanlage.** Positionieren Sie den Pflugabstreifer auf die vorgesehene Einbauposition. Überprüfen Sie, ob die Struktur an beiden Enden, an denen die Montagewinkel an der Struktur befestigt werden, beeinträchtigt wird.

HINWEIS: Der Pflugrahmen sollte generell im 45-Grad-Winkel eingebaut werden; Dies kann je nach Strukturbreite variieren. Beide Enden des Abstreifblatts müssen über die Bandkanten hinausragen.

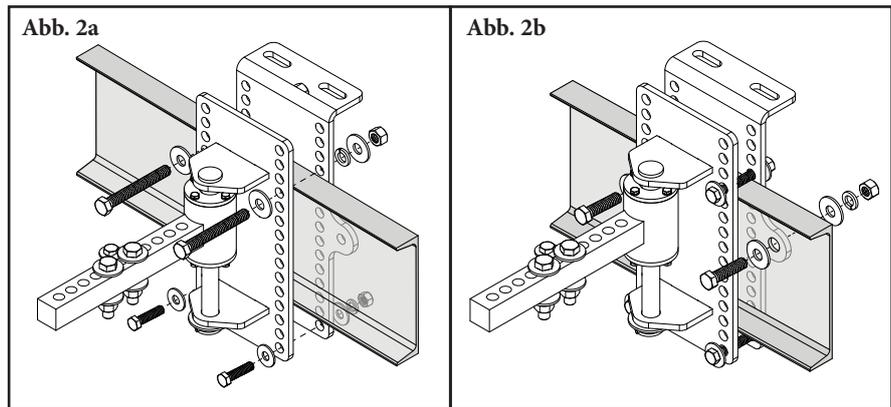
Abb. 1



Abschnitt 4 – Montageanleitung

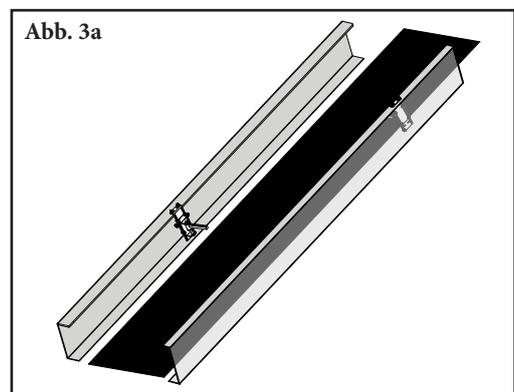
4.1 Diagonaler Pflugabstreifer MXDP

2. **Befestigen Sie die Montagehalterung an der Tragkonstruktion.** Bohren, brennen oder nutzen Sie vorhandene Löcher im Förderbandrahmen, um die Fallhalterung zu montieren. Die Halterung kann je nach Zugänglichkeit und erforderlicher Fallhöhe oben oder unten am Kanal montiert werden (Abb. 1).

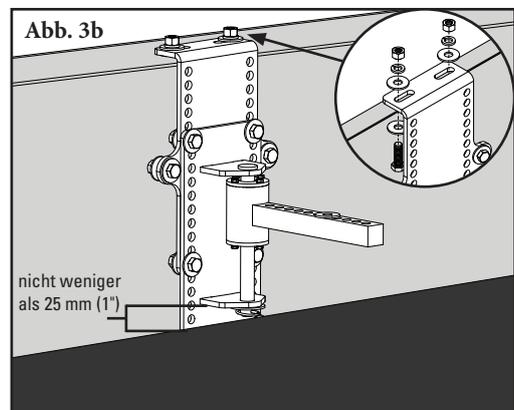


HINWEIS: Für den Fall, dass die Befestigung der Fallhalterung und des Montagestifts um den Kanal oder die Tragkonstruktion herum bevorzugt wird, werden extra lange Schrauben mitgeliefert (Abb. 2a und 2b).

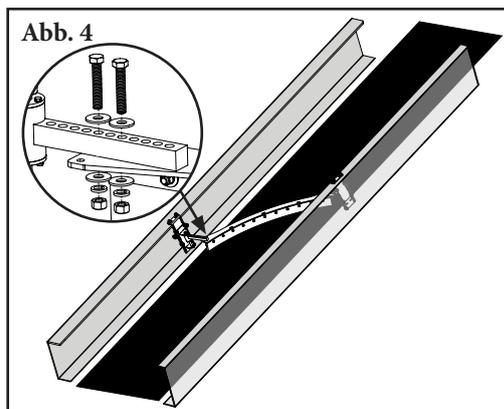
3. **Befestigen Sie den Montagestift/-arm an der Montagefallhalterung.** Positionieren Sie den Montagewinkel anhand der Bandanlage als Referenz so, dass sich der untere Flansch mindestens 25 mm (1") über dem Förderband befindet. Durch die Installation in dieser Höhe wird sichergestellt, dass der Pflug beim Verschleiß des Abstreifers am Stift heruntergleiten und dann auf dem unteren Flansch aufliegen kann, bevor der Pflugrahmen mit dem Band in Kontakt kommt (Abb. 3a und 3b).



4. **Befestigen Sie den Pflugrahmen/das Pflugabstreifblatt am Montagearm.** Befestigen Sie den Arm mithilfe der Mehrfachlochoptionen am Rahmen. Stellen Sie sicher, dass die Abstreifblatt die gesamte Bandbreite abdeckt oder leicht über das Band hinausragt, bevor Sie die Befestigungselemente festziehen (Abb. 4).

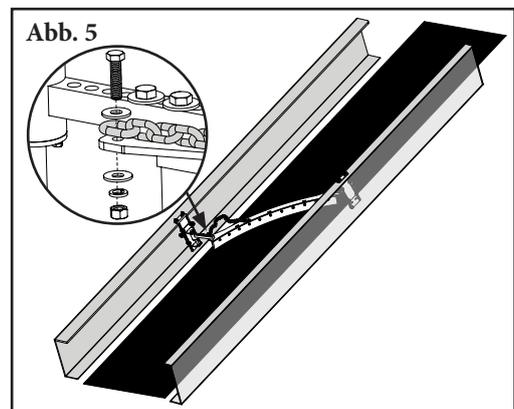


5. **Installieren Sie die Sicherheitskette.** Befestigen Sie die Kette mit dem mitgelieferten Sicherheitskettensatz am Rahmen für das Abstreifblatt und dann an der Struktur. Stellen Sie dabei sicher, dass die Kette nicht herunterhängt oder bewegliche Teile des Pflugs oder des Fördersystems behindert (Abb. 5).



6. **Überprüfen Sie die Leistung.**

Lassen Sie das Band laufen und prüfen Sie, ob der Pflugabstreifer reibungslos läuft und eine wirksame Reinigungswirkung hat. Möglicherweise ist eine letzte Anpassung erforderlich.



Abschnitt 5 – Checkliste vor der Inbetriebnahme und Probelauf

5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme

- Nochmals prüfen, dass alle Verbinder fest angezogen sind.
- Die Position des Abstreifblatts am Band überprüfen.
- Prüfen, ob alle für den Einbau verwendeten Materialien und Werkzeuge vom Band und aus dem Bereich der Förderanlage entfernt wurden.

5.2 Probelauf der Förderanlage

- Die Förderanlage mindestens 15 Min. laufen lassen und die Reinigungsleistung überprüfen.
- Justierung nach Bedarf vornehmen.

HINWEIS: Durch Beobachten des Pflugabstreifers während des Betriebs und bei einwandfreier Funktion lässt sich leichter erkennen, ob noch Probleme bestehen oder Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich sind.

Flexco-Pflugabstreifer sind so ausgelegt, dass sie im Betrieb nur einen minimalen Wartungsaufwand benötigen. Um allerdings eine höhere Reinigungsleistung dauerhaft zu gewährleisten, sind einige Wartungsarbeiten erforderlich. Nach Montage des Pflugabstreifers sollte ein Plan für routinemäßige Wartungsarbeiten erstellt werden. Mit diesem Plan wird sichergestellt, dass der Pflugabstreifer optimal arbeitet und Probleme erkannt und beseitigt werden können, bevor es zu einer Störung kommt.

Dabei sind alle Sicherheitsvorschriften für die Inspektion der Geräte (stationär oder im Betrieb) zu beachten. Der Diagonale Pflugabstreifer MXDP arbeitet in der Nähe der Spanntrommel und hat direkten Kontakt zum Band. Bei laufendem Band sind nur Sichtprüfungen möglich. Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand der Förderanlage und entsprechender Abschaltung sowie Sicherung gegen versehentliches Wiedereinschalten durchgeführt werden.

6.1 Inspektion nach Erstmontage

Nachdem der neue Pflugabstreifer ein paar Tage verwendet wurde, sollte eine Sichtprüfung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert. Anpassungen sind nach Bedarf vorzunehmen.

6.2 Regelmäßige Sichtprüfung (alle 2 bis 4 Wochen)

Über eine Sichtprüfung von Pflugabstreifer und Band lässt sich Folgendes feststellen:

- Ob das Blatt die richtige Spannung hat
- Ob das Band sauber aussieht oder verschmutzte Stellen vorhanden sind
- Ob das Abstreifblatt verschlissen ist und ersetzt werden muss
- Ob Schäden am Abstreifblatt oder anderen Bauteilen des Pflugabstreifers vorliegen
- Ob sich loses Material am Pflugabstreifer oder im Übergabebereich ansammelt
- Ob die Oberfläche des Bandes beschädigt ist
- Ob der Pflugabstreifer auf dem Band vibriert oder springt
- Auf Materialansammlung an der vorderen Umlenkrolle prüfen

Wenn eines der oben genannten Probleme besteht, ist zu klären, wann die Förderanlage gestoppt werden kann, um den Abstreifer zu warten.

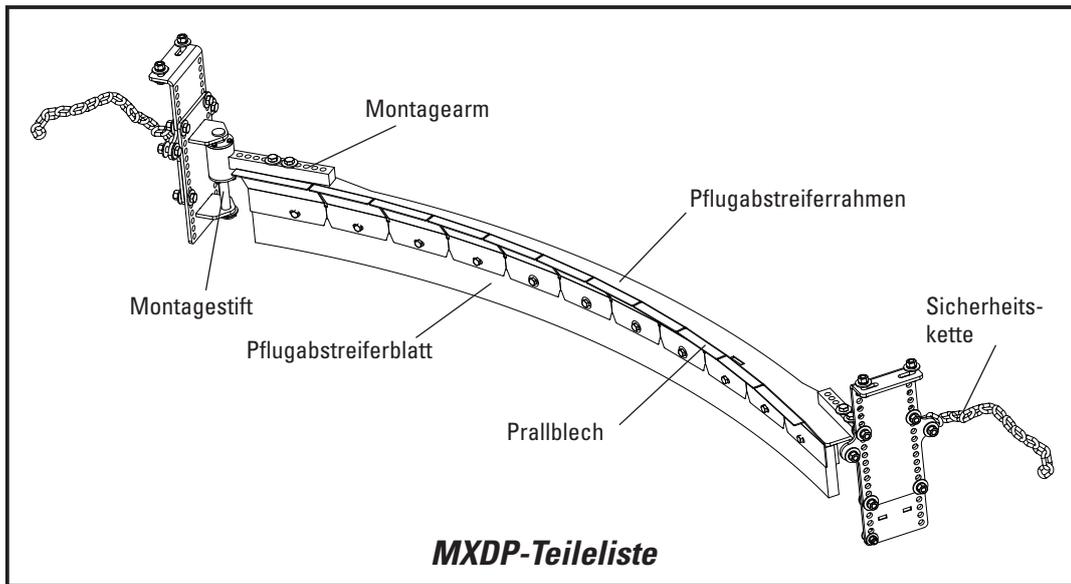
6.3 Routinemäßige technische Überprüfung (alle 6 bis 8 Wochen)

Wenn die Förderanlage außer Betrieb sowie ordnungsgemäß gesperrt und abgeschaltet ist, werden bei einer technischen Kontrolle des Pflugabstreifer folgende Aufgaben durchgeführt:

- Entfernen abgelagerter Rückstände von Pflugabstreifer und Rahmen.
- Gründliche Überprüfung des Blatts auf Verschleiß und Schäden. Bei Bedarf austauschen.
- Sicherstellen, dass das Abstreifblatt vollständig am Bandrahmen anliegt (die Spitze sollte leicht Spiel haben).
- Überprüfung der Pflugabstreiferachse auf Beschädigung.
- Alle Befestigungselemente auf festen Sitz und Verschleiß überprüfen. Nach Bedarf festziehen oder austauschen.
- Verschlossene oder beschädigte Teile austauschen.
- Führen Sie nach Abschluss der Wartungsarbeiten einen Probelauf der Förderanlage durch, um einen einwandfreien Betrieb des Pflugabstreifers sicherzustellen.

Abschnitt 6 – Wartung

6.4 Austausch des Abstreifblatts



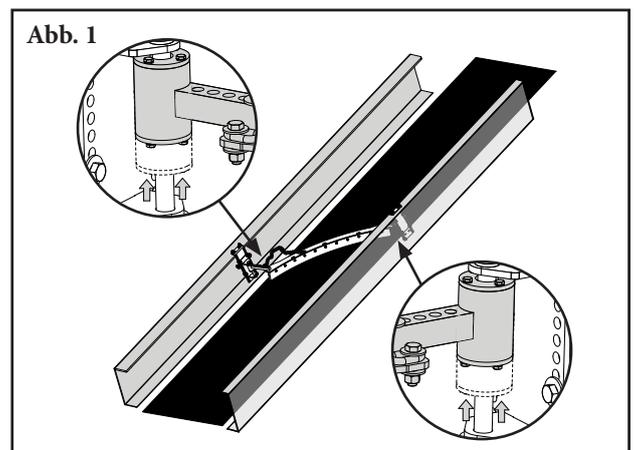
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÖRDERBAND VOM STROMNETZ GETRENNT UND GEGEN UNBEFUGTES EINSCHALTEN GESICHERT IST, BEVOR SIE MIT DER MONTAGE DES PFLUGABSTREIFERS BEGINNEN.

Benötigte Werkzeuge:

- 19-mm-Schraubenschlüssel (3/4")
- Ratschengurte oder Hebezeuge
- Absperren

- 1. Heben Sie den Pflugrahmen/das Abstreifblatt an.**
Heben Sie mithilfe der Montagearm-/Stiftbaugruppe zusammen mit einer Kette, einem Ratschengurt usw. den Pflugrahmen/das Abstreifblatt vom Band ab, bis der Montagearm die Oberseite des Montagegestifts erreicht (Abb. 1).

HINWEIS: Platzieren Sie eine Blockierung unter dem Pflugrahmen und/oder dem Montagearm, wenn die Anwendung dies zulässt.

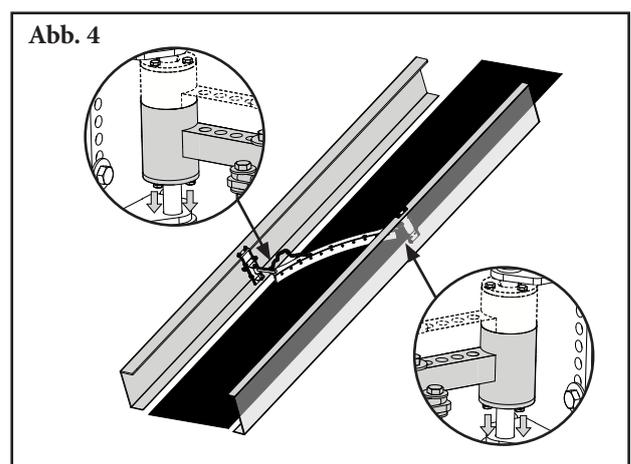
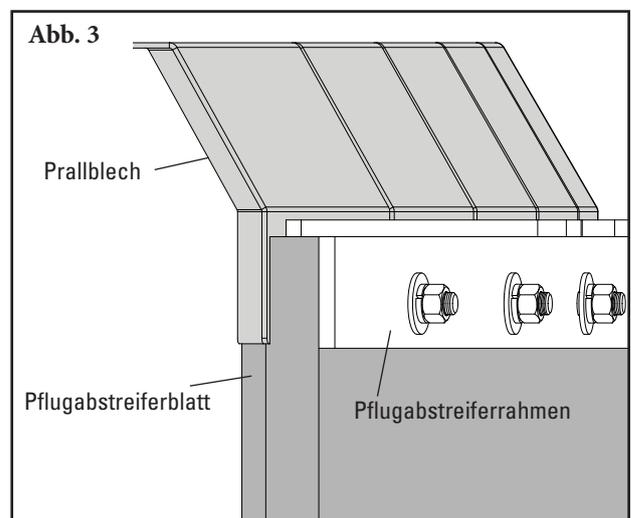
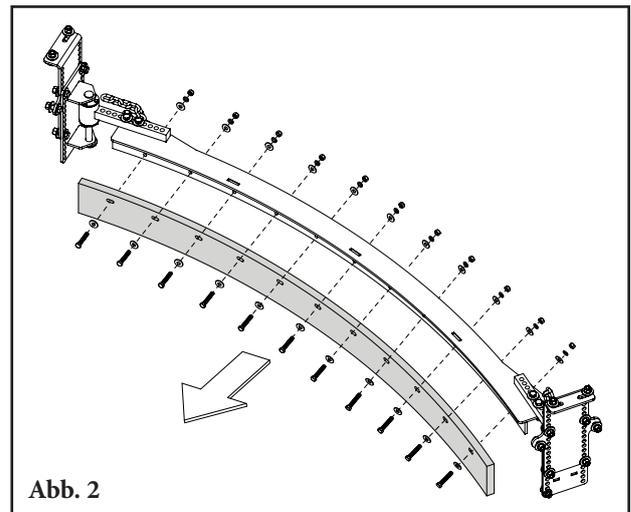


Abschnitt 6 – Wartung

6.4 Austausch des Abstreifblatts

HINWEIS: Förderband und Tragkonstruktion sind der Übersichtlichkeit halber nicht dargestellt.

- Entfernen Sie das Abstreifblatt aus dem Pflugabstreifer.** Lösen und entfernen Sie alle Schrauben, die das verschlissene Blatt am Hauptrahmen des Pflugabstreifers befestigen. Nach dem Entfernen des verschlissenen Blatts reinigen Sie den Pflugabstreifer von angesammeltem Material. Bei Einheiten, die über ein Prallblech verfügen, muss das Prallblech entfernt werden, um das verschlissene Abstreifblatt auszutauschen. Das Prallblech kann wiederverwendet werden, wenn es noch in gutem Zustand ist (Abb. 2).
- Das neue Abstreifblatt einsetzen.** Nehmen Sie die alten Schrauben, um das neue Blatt am Hauptrahmen des Pflugabstreifers zu befestigen. Wenn Sie auch ein Prallblech verwenden, montieren Sie es anschließend erneut mit dem Abstreifblatt (Abb. 3).
- Lösen Sie die Blockierung und/oder Federung des Pflugrahmens sicher und langsam.** Stellen Sie sicher, dass das Abstreifblatt vollen Kontakt mit dem Förderband hat und nicht am Befestigungsstift hängen bleibt (Abb. 4).
- Überprüfen Sie die Leistung.** Lassen Sie das Band laufen und prüfen Sie, ob der Pflugabstreifer reibungslos läuft und eine wirksame Reinigungswirkung hat. Möglicherweise ist eine letzte Anpassung erforderlich.



Abschnitt 6 – Wartung

6.5 Wartungsprotokoll

Name/Nr. Förderanlage _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeit durchgeführt von: _____ Nr. des Wartungsangebots: _____

Tätigkeit: _____

Abschnitt 6 – Wartung

6.6 Checkliste Wartung Pflugabstreifer

Standort: _____ Geprüft von: _____ Datum: _____

Pflugabstreifer: _____ Seriennummer: _____

Angaben zum Förderband:

Förderband-Nummer: _____ Zustand des Bandes: _____

Förderband 1200 mm 1350 mm 1500 mm 1650 mm 1800 mm 1950 mm 2100 mm 2400 mm 2700 mm 3000 mm
Breite: (48") (54") (60") (66") (72") (78") (84") (96") (108") (120")

Bandgeschwindigkeit: _____ fpm Banddicke: _____

Bandverbindung: _____ Zustand der Verbindung: _____ Anzahl der Verbindungen: _____ Gehobelt Nicht gehobelt
*Es wird empfohlen, mechanische Verbinder am Förderband zu hobeln.

Fördermaterial: _____

Laufzeit Tage pro Woche: _____ Laufzeit Std. pro Tag: _____

Standzeit des Abstreifblatts:

Montagedatum Blatt: _____ Datum Blatt überprüft: _____ Geschätzte Lebensdauer Blatt: _____

Hat das Abstreifblatt durchgehenden Kontakt zum Band? Ja Nein

Blattverschleiß: Links _____ Mitte _____ Rechts _____

Zustand des Abstreifblatts: Gut Gerieft Smile-Effekt Berührt das Band nicht Beschädigt

Wurde der Pflugabstreifer nachgestellt: Ja Nein

Zustand des Rahmens: Gut Verbogen Verschlissen

Trommelbelag: Aufschiebbelag Keramik Gummi Anderer Kein

Zustand des Belags: Gut Schlecht Sonstiges: _____

Gesamtleistung des Abstreifers: (Bewerten Sie mit 1 - 5; 1 = sehr schlecht – 5 = sehr gut)

Erscheinungsbild: Bemerkungen: _____

Standort: Bemerkungen: _____

Wartung: Bemerkungen: _____

Leistung: Bemerkungen: _____

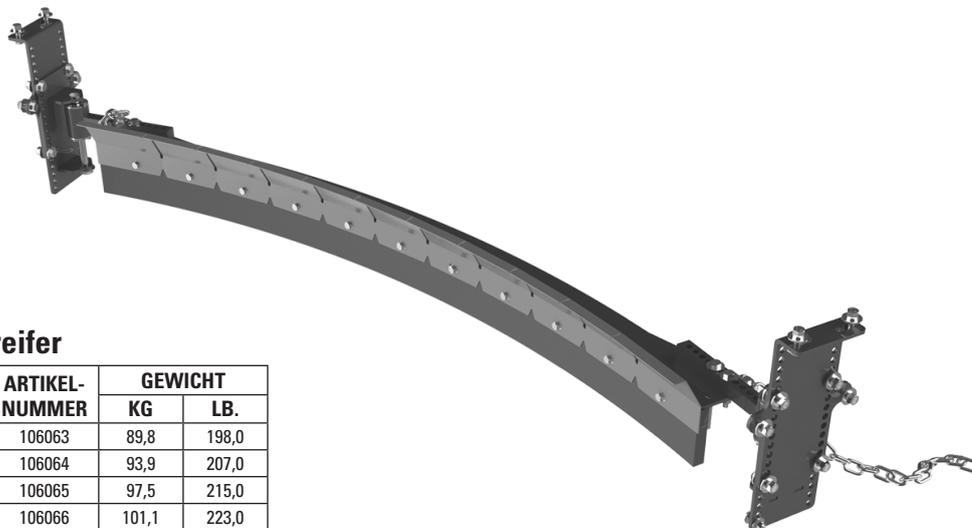
Sonstige Anmerkungen: _____

Abschnitt 7 – Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfen
Materialansammlung hinter dem Pflugabstreifer/fällt nicht vom Band	Winkel des Blatts nicht steil genug	Blattwinkel von 45° einstellen
Material dringt durch	Blatt verschlissen	Abstreifblatt austauschen
	Blatt streift zu schmal ab	Winkel des Abstreifblatts überprüfen (45°)
	Spiel zwischen Abstreifblatt und Band	Passen Sie den Montagewinkel an oder entfernen Sie eventuelle Rückstände zur Verhinderung vertikaler Bewegungen
	Mechanischer Verbinder beschädigt Blatt	Verbindung reparieren, hobeln oder erneuern
Ungleichmäßiger Blattverschleiß	Montage nicht eben	Höhe der Montagepunkte prüfen und einstellen
	Mechanischer Verbinder beschädigt Blatt	Verbindung reparieren, hobeln oder erneuern
Übermäßige Vibrationen	Beschädigung des Montagearms	Montagearme prüfen und austauschen
	Lose Befestigungselemente	Überprüfen Sie die Befestigungselemente und ziehen Sie sie fest

Abschnitt 8 – Technische Daten und CAD-Zeichnungen

8.1 Technische Spezifikationen und Richtwerte



MXDP Diagonaler Pflugabstreifer

BANDBREITE		BESTELLNUMMER	ARTIKEL-NUMMER	GEWICHT	
mm	in.			KG	LB.
1200	48	MXDP-48/1200	106063	89,8	198,0
1350	54	MXDP-54/1350	106064	93,9	207,0
1500	60	MXDP-60/1500	106065	97,5	215,0
1650	66	MXDP-66/1650	106066	101,1	223,0
1800	72	MXDP-72/1800	106067	105,2	232,0
1950	78	MXDP-78/1950	106068	109,3	241,0
2100	84	MXDP-84/2100	106069	112,9	249,0
2400	96	MXDP-96/2400	106070	120,6	266,0
2700	108	MXDP-108/2700	106071	128,3	283,0
3000	120	MXDP-120/3000	106072	136,1	300,0

MXDP Diagonaler Pflugabstreifer mit Prallblech

BANDBREITE		BESTELLNUMMER	ARTIKEL-NUMMER	GEWICHT	
mm	in.			KG	LB.
1200	48	MXDP-48/1200-H	106265	98,9	218,0
1350	54	MXDP-54/1350-H	106266	103,9	229,0
1500	60	MXDP-60/1500-H	106267	108,4	239,0
1650	66	MXDP-66/1650-H	106268	112,9	249,0
1800	72	MXDP-72/1800-H	106269	117,9	260,0
1950	78	MXDP-78/1950-H	106270	123,4	272,0
2100	84	MXDP-84/2100-H	106271	127,4	281,0
2400	96	MXDP-96/2400-H	106272	137,0	302,0
2700	108	MXDP-108/2700-H	106273	146,9	324,0
3000	120	MXDP-120/3000-H	106274	156,5	345,0

Ersatzabstreifblätter

BESTELLNUMMER	ARTIKEL-NUMMER	GEWICHT	
		KG	LB.
MXDPB-48/1200	106122	11,8	26,0
MXDPB-54/1350	106123	13,2	29,0
MXDPB-60/1500	106124	14,1	31,0
MXDPB-66/1650	106125	15,4	34,0
MXDPB-72/1800	106126	16,8	37,0
MXDPB-78/1950	106127	18,1	40,0
MXDPB-84/2100	106128	19,5	43,0
MXDPB-96/2400	106129	21,8	48,0
MXDPB-108/2700	106130	24,5	54,0
MXDPB-120/3000	106131	26,8	59,0

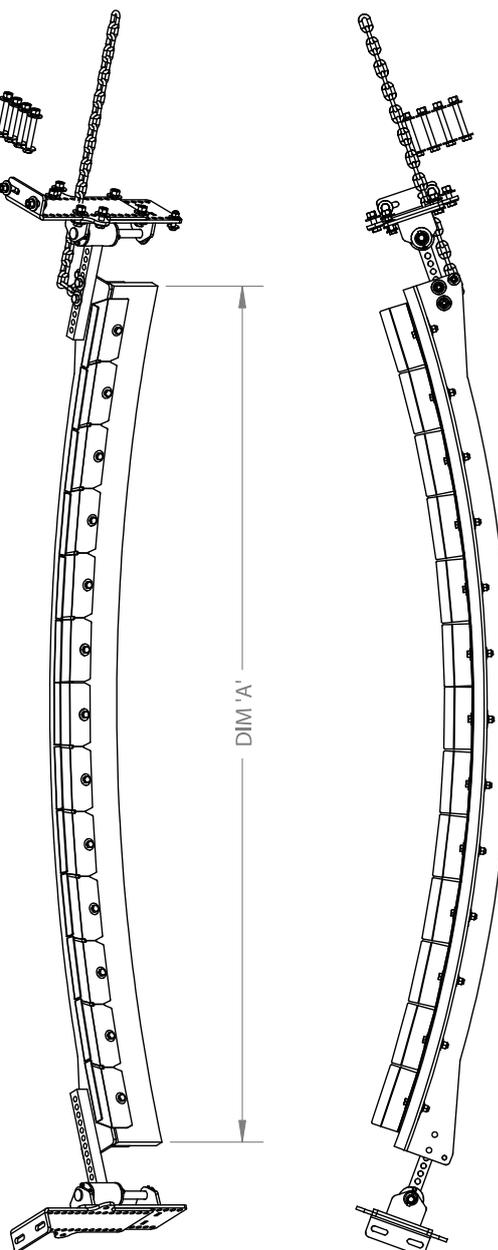
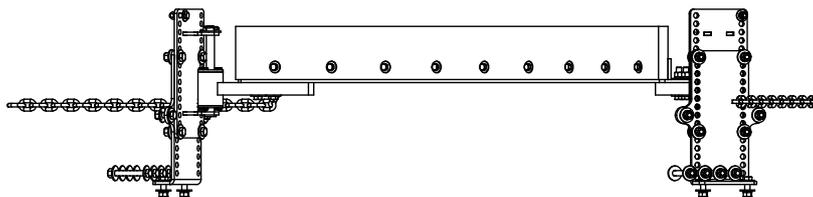
Technische Daten:

- Maximale Bandgeschwindigkeit10,0 m/s (2000 FPM)
- Bandlaufrichtung.....Laufrichtungsgebunden
- Temperaturbereich-30 bis 82 °C (-20 bis 180 °F)
- Lieferbar für Bandbreiten von.....1200 bis 3000 mm (48 bis 120")
- Bandverbindungmechanisch verbunden/vulkanisiert
- Blattmaterial.....Polyurethan

Abschnitt 8 – Technische Daten und CAD-Zeichnungen

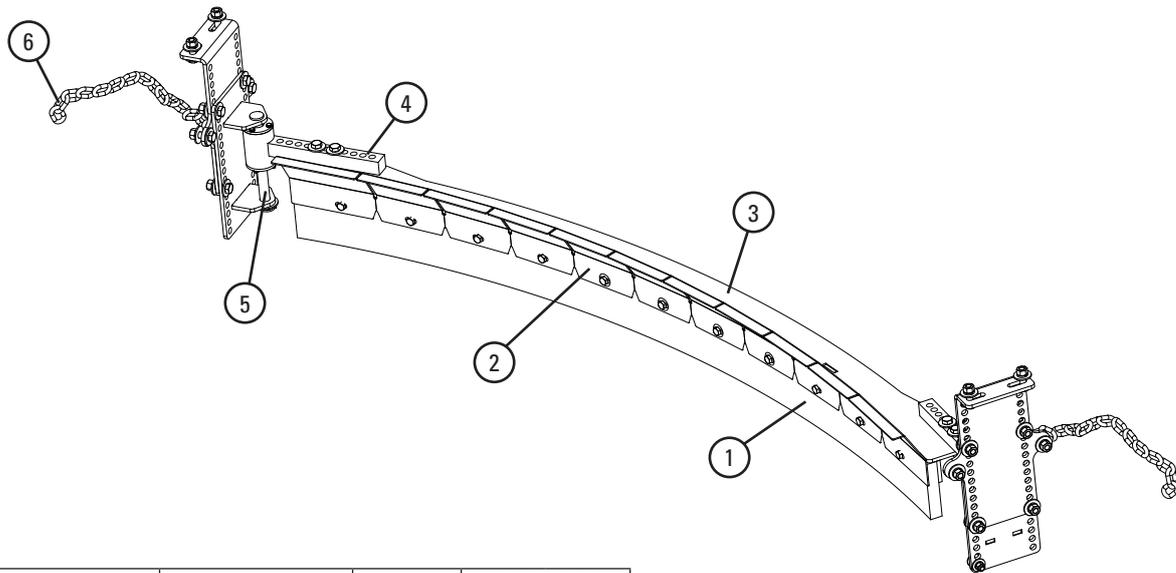
8.2 CAD-Zeichnung

SPECIFICATIONS		MX DIAGONAL PLOW		MX DIAGONAL PLOW WITH HUNGRY BOARD		REPLACEMENT BLADE	
BELT WIDTH	DIM 'A'	ORDER NUMBER	ITEM CODE	ORDER NUMBER	ITEM CODE	ORDER NUMBER	ITEM CODE
48	71-5/8	MXDP-48/1200	106063	MXDP-48/1200 - H	106265	MXDPB-48/1200	106122
54	79-1/2	MXDP-54/1350	106064	MXDP-54/1350 - H	106266	MXDPB-54/1350	106123
60	87-3/8	MXDP-60/1500	106065	MXDP-60/1500 - H	106267	MXDPB-60/1500	106124
66	94-5/16	MXDP-66/1650	106066	MXDP-66/1650 - H	106268	MXDPB-66/1650	106125
72	103-1/8	MXDP-72/1800	106067	MXDP-72/1800 - H	106269	MXDPB-72/1800	106126
78	111-1/16	MXDP-78/1950	106068	MXDP-78/1950 - H	106270	MXDPB-78/1950	106127
84	118-7/8	MXDP-84/2100	106069	MXDP-84/2100 - H	106271	MXDPB-84/2100	106128
96	134-9/16	MXDP-96/2400	106070	MXDP-96/2400 - H	106272	MXDPB-96/2400	106129
108	150-1/4	MXDP-108/2700	106071	MXDP-108/2700 - H	106273	MXDPB-108/2700	106130
120	166	MXDP-120/3000	106072	MXDP-120/3000 - H	106274	MXDPB-120/3000	106131



Abschnitt 9 – Ersatzteile

9.1 Ersatzteilliste



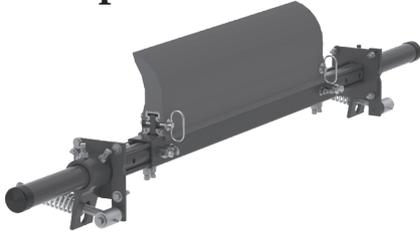
Ersatzteile

POS.	BESCHREIBUNG	BESTELLNUMMER	ARTIKEL- NUMMER	GEWICHT	
				KG	LB.
1	Ersatzblatt 1200 mm (48")	MXDPB-48/1200	106122	11,8	26,0
	Ersatzblatt 1350 mm (54")	MXDPB-54/1350	106123	13,2	29,0
	Ersatzblatt 1500 mm (60")	MXDPB-60/1500	106124	14,1	31,0
	Ersatzblatt 1650 mm (66")	MXDPB-66/1650	106125	15,4	34,0
	Ersatzblatt 1800 mm (72")	MXDPB-72/1800	106126	16,8	37,0
	Ersatzblatt 1950 mm (78")	MXDPB-78/1950	106127	18,1	40,0
	Ersatzblatt 2100 mm (84")	MXDPB-84/2100	106128	19,5	43,0
	Ersatzblatt 2400 mm (96")	MXDPB-96/2400	106129	21,8	48,0
	Ersatzblatt 2700 mm (108")	MXDPB-108/2700	106130	24,5	54,0
Ersatzblatt 3000 mm (120")	MXDPB-120/3000	106131	26,8	59,0	
2	Prallblech 1200 mm (48")	MXDPH-48/1200	106106	9,1	20,0
	Prallblech 1350 mm (54")	MXDPH-54/1350	106107	10,0	22,0
	Prallblech 1500 mm (60")	MXDPH-60/1500	106108	11,3	25,0
	Prallblech 1650 mm (66")	MXDPH-66/1650	106109	11,8	26,0
	Prallblech 1800 mm (72")	MXDPH-72/1800	106110	12,7	28,0
	Prallblech 1950 mm (78")	MXDPH-78/1950	106111	14,1	31,0
	Prallblech 2100 mm (84")	MXDPH-84/2100	106112	15,0	33,0
	Prallblech 2400 mm (96")	MXDPH-96/2400	106113	16,3	36,0
	Prallblech 2700 mm (108")	MXDPH-108/2700	106114	18,6	41,0
Prallblech 3000 mm (120")	MXDPH-120/3000	106115	20,4	45,0	
3	Rahmen 1200 mm (48")	MXDPF-48/1200	106634	24,5	54,0
	Rahmen 1350 mm (54")	MXDPF-54/1350	106635	27,2	60,0
	Rahmen 1500 mm (60")	MXDPF-60/1500	106636	29,5	65,0
	Rahmen 1650 mm (66")	MXDPF-66/1650	106637	31,7	70,0
	Rahmen 1800 mm (72")	MXDPF-72/1800	106638	34,5	76,0
	Rahmen 1950 mm (78")	MXDPF-78/1950	106639	36,7	81,0
	Rahmen 2100 mm (84")	MXDPF-84/2100	106640	39,5	87,0
	Rahmen 2400 mm (96")	MXDPF-96/2400	106641	44,4	98,0
	Rahmen 2700 mm (108")	MXDPF-108/2700	106642	49,4	109,0
Rahmen 3000 mm (120")	MXDPF-120/3000	106643	54,4	120,0	
4	Montagearm-Kit (1 Stück; Befestigungselemente im Lieferumfang enthalten)	MXDP-MAK	106095	11,8	26,0
5	Montagestiftsatz (1 Stück; Befestigungselemente im Lieferumfang enthalten)	MXDP-MPK	106548	1,4	3,0
6	Sicherheitskettensatz (1 Stück; Befestigungselemente im Lieferumfang enthalten)	MXCP-SCK	106624	2,3	5,0
-	Montagesatz – komplett (enthält je 2 Montageplatten, 4, 5, 6)	MXDP-MK	106549	52,2	115,0

Abschnitt 10 – Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen

Flexco hat weitere Förderanlagenprodukte im Angebot, mit denen Ihre Anlage noch effizienter und sicherer läuft. Diese Bauteile lösen typische Probleme im Bereich der Förderanlagen und steigern damit die Produktivität. Hier ein kurzer Überblick über eine kleine Auswahl:

MMP-Kopfabstreifer



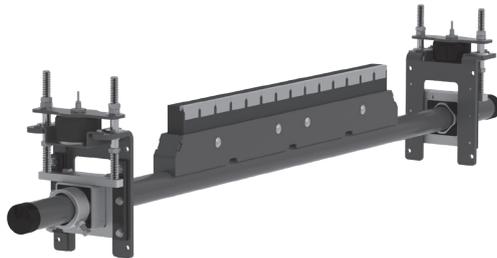
- Kopfabstreifer für mittlere Bergbau-Beanspruchung mit TuffShear™-Blatt
- 3-teilige Steckachse für starke Beanspruchung, mit dualer Spannvorrichtung
- Ermöglicht eine Sichtprüfung des Spannungszustands
- Optionale Edelstahlkomponenten für überlegene Korrosionsbeständigkeit

DRX™-Prallbetten



- Exklusive Velocity Reduction Technology™ für besseren Schutz des Bandes
- Slide-Out Service™ bietet direkten Zugriff auf alle Prallbalken beim Austausch
- Prallbalkenstützen für längere Lebensdauer der Prallbalken
- In 4 Ausführungen erhältlich, passend für jeden Anwendungsfall

CBS Bandabstreifer



- Die dünnen, harten Kanten der Metallblätter bringen eine hohe Reinigungsleistung und eine lange Lebensdauer.
- Der aus hochbelastbarem, korrosionsbeständigem Stahl gefertigte CBS ist in Größen für Bandbreiten von 450 bis 2400 mm (18 bis 96“) erhältlich. Sondergrößen auf Anfrage.
- Flaches Abstreifblatt für neue oder leicht gebrauchte Bänder oder gebogenes Abstreifblatt für verschlissene oder rissige Bänder.

Bandführungssystem PT Max™



- Patentiertes „Schwenk- und Kippsystem“ für die optimale Führung des Bandes
- Duale Sensorrollen an jeder Seite zur Verminderung von Bandschäden
- Drehpunkt, der garantiert nicht festfriert oder festläuft
- Für Ober- und Untertrum lieferbar

Flexco Spezial-Bandabstreifer



- „Engraum“-Abstreifer für Montage an schmalen Förderanlagen
- Hochtemperatur-Abstreifer für Verwendung bei hohen Temperaturen
- Abstreifbürste mit Gummifingern für Chevron-Bänder und Bänder mit Profilen
- Verschiedene Abstreiferausführungen aus Edelstahl für den Einsatz unter korrosiven Bedingungen

Besuchen Sie www.flexco.com für weitere Flexco-Standorte und -Produkte oder um einen autorisierten Händler zu finden.

©2023 Flexible Steel Lacing Company. 03-05-24. W1883

